

Artistika 2017 18.03.2017 im Kultur- und Kongresszentrum LaPoste Visp

Sensationelle akrobatische und musische Highlights

Über 500 Artisten aus aller Welt haben sich um eine Teilnahme am Wettbewerb der 5. Artistika in Visp beworben. Sechs davon wählte die internationale Jury aus. Das Cast 2017 ist international, vielseitig und atemberaubend. Sei dies als Kontorsion, an den Strapaten, am Trapez, am Schwungtuch oder auch auf Rollen – 2017 ist das Cast wahrscheinlich so stark wie nie davor. Umrahmt wird der Wettbewerbsblock von vielen weiteren internationalen Darbietungen wie den Jonglage-Nummern von Cie.Solta und Juggling Tango, den Gewinnern der Artistika oft he sea Duo Requiem oder den einzigartigen und legendären Mummenschanz. Letztgenannte übernehmen denn auch im 40. Jahr ihrer Karriere die Patenschaft der Artistika 2017. Fürs Lebenswerk werden heuer gleich zwei Künstler geehrt. Einer heisst Viktor Kee, ein charismatischer, eleganter, einzigartiger und futuristischer Jongleur. Der andere ist der Gourmetkünstler Eckart Witzigmann. Er hat in Deutschland die artistischen Dinnershows zu Events gemachte und wird landauf landab als Jahrhundertkoch bezeichnet. Tickets für diesen Event am 18. März 2017 können über das LaPoste in Visp bezogen werden.

Die Artistika ist zwar noch jung; nichts desto trotz hat sie in ihrer vierjährigen Geschichte in der Szene und beim Publikum für sehr viel staunende Begeisterung gesorgt. In allen bisherigen Veranstaltungen nahmen die Besten der Besten ihres Fachs teil. Die mehrfach ausgezeichneten Akrobaten sind Meister ihres Fachs mit internationaler Bühnenerfahrung und Engagements in den renommiertesten Zirkussen und Varietés der Welt. Entstanden ist eine wunderbare Show, die im internationalen Vergleiche Masstäbe setzt.

Hochstehendes Cast 2017

Hauptteil der Artistika ist der Wettkampf, in welchem sechs arrivierte Artisten um Ruhm, Ehre, Trophäe und Preisgeld kämpfen. Mit dabei sind in diesem Jahr das Duo Kiebre aus Kolumbien und Uruguay mit einer aussergewöhnlichen Nummer an den Strapaten. Das Duo Liv und Tobi kommen aus Deutschland. Sie zeigen eine teils halsbrecherische und gleichzeitig poetische Artistik am Trapez. Mit dabei sind auch zwei Kontorsionisten. Einerseits Irina Pitsu aus der Ukraine und Elayne Kramer aus Amerika. Die Deutsche Elisabeth Schmid ist zwar noch sehr jung, hat aber in ihrer vierjährigen Karriere am Schwungtuch schon einige Preise eingesammelt. Das Cast komplettiert Andrii Fydik. Er zeigt eine charmante und witzige Rola Rola-Nummer, in der er auf Rollen balanciert.

Jury zeigt selbst ihr Können

Eine Jury bestehend aus dem Sieger der Artistika of the sea 2016 Duo Requiem und den beiden Jonglage-Duos «Cie. Solta» und «Juggling Tango» werden neben dem Publikum die Wettbewerbsteilnehmer beurteilen. Neben dem Jurieren muss die Jury bei der Artistika jeweils selbst zunächst zeigen was sie kann. Das Duo Requiem hat auf eindrückliche Art und Weise die 1. Artistika of the sea auf der MS Europa 2 gewonnen. Sie zeigen eine gewagte, kraftraubende und schwierige Artistik an den Strapaten. Das Duo «Cie. Solta» aus Frankreich und Brasilien beeindruckt mit einfachen Mitteln. In ihrer Disziplin mischen sie die Technik der Jonglage mit witzigem Schauspiel. «Juggling Tango» ist eine explosive Mischung aus Jonglage und Tanz, zu modernen Tangorhythmen von Astor Piazzolla.

Mummenschanz, Viktor Kee und Eckart Witzigmann

Das Festival wird jeweils von einem Paten präsentiert. Als Pate stehen die einzigartigen Mummenschanz auf der Visper Bühne. Der Mythos lebt und bleibt geheimnisvoll – auch 40 Jahre nach ihrer Gründung. Mummenschanz treten damit die Nachfolge von Gardi Hutter,

Yello, Peter Shub und Florian Zimmer an. Daneben erhält mit Viktor Kee ein weiterer internationaler Gaststar aus der Szene die Artistika für sein Lebenswerk. Viktor Kee ist ein charismatischer, eleganter, einzigartiger und futuristischer Jongleur, ein absoluter Meister seines Fachs – ein Weltstar. Er tritt damit die Nachfolge von The Skating Willers, Anatoliy Zalevskiy, Pellegrini Brothers und Freddy Nock an. Ergänzend erhält auch der Jahrhundertkoch Eckart Witzigmann eine Artistika für sein Lebenswerk. Während seiner langen Karriere hat er sich immer wieder für die Artistik verdient gemacht und entwickelte hinreissende und erfolgreiche Dinnershows in Deutschland. Eckart Witzigmann wird zudem im Partner-Hotel Mont-Cervin-Palace in Zermatt einen ganzen Abend die Gäste verköstigen.

Ehrung Postum

Eigentlich wäre Roger Cicero, der deutsche Jazz- und Popmusiker, Pate der 1. Artistika of the sea gewesen. Leider ist der Ausnahmekünstler wenige Wochen davor an einem Hirninfarkt verstorben. Roger Cicero bleibt unvergessen und wird anlässlich der Artistika 2017 entsprechend mit einem musikalischen Act von Sam Gruber und Philipp Moehrke postum geehrt.